

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXIII.

Den 15. August 1795.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu denen auf den 21. August d. J. an-
gesetzten Budissinischen Amts- Vor-
beschieden sind folgende Partheyen zu er-
scheinen vorgeladen worden: 1) Gutsche zu
Bernstadt gegen sein Eheweib, geb. Mö-
bius; 2) Hr. Graf zu Solms g. Amtsadv.
Krebs; 3) Scherer zu Budissin, g. E. E.
Domstift allhier; 4) Frenzel zu Brestke,
von Buchan; 5) die vorwittw. Thür-
merin; 6) Helm zu Aurig und Conf. g.
E. E. Rath zu Budissin; 7) E. E. Rath
zu Camenz, g. von Busch; 8) Lohde zu
Dresden, g. Frau-Kabinetminister Grä-
fin von Einsiedel, geb. von Ponickau.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 4. Aug. Se. Kurfürstl.
Durchl. haben beyhm Prinz Maximilian

schen Infanterieregimente den Capitän Hrn.
Kölbel von Geising zum Major ernennet,
dem Stabkapitän Hrn. Helder eine Kom-
pagnie zugetheilt, den Premierlieutenant
Hrn. Schmelzer zum Stabkapitän, den
Souslieutenant Hrn. von Wilucki zum
Premierlieutenant, den Fähndrich Hrn.
von Breitenbauch zum Souslieutenant
avanciret, und den adelichen Kadet Hrn.
von Eberstein zum Fähndrich ernannt;
beyhm Rostigischen Infanterieregimente
dem Stabkapitän Hrn. Fenherrn von Key-
serlingk die erledigte Benkendorfische Kom-
pagnie conferiret, den Premierlieutenant
Hrn. von Chiappone zum Stabkapitän,
den Souslieutenant H. n. von Holleuser zum
Premierlieutenant, und den Fähndrich Hrn.
Erdtel zum Souslieutenant avanciret, auch
den adelichen Kadet H. n. von der Lann als
Fähndrich placiret; endlich beyhm Prinz
K t Albrecht